

Grandios, Spitzenklasse, einfach Phantastisch…

so lauteten ganz viele Kommentare nach dem Weihnachtskonzert, mit dem der Hertener Gemeindechor über 200 restlos begeisterte Musikinteressierte am vierten Adventssontag musikalisch nach dem Motto: Freue Dich Welt, in die Zeit vor ca. 2000 Jahren mitnahm und auf das heutige anstehende Weihnachtsfest einstimmte.

In mühevoller, aber liebevoller Kleinarbeit hatte sich der Chor unter der Leitung von Daniel Gauert auf diesen musikalischen Höhepunkt des Jahres 2007 vorbereitet. Die dreimonatige intensive Probenarbeit, die auch 2 Chorsamstage einschloss, zahlte sich mehr als aus.

Den anwesenden Zuhörern wurde ein Ohrenschmaus der Extraklasse geboten. Weihnachtslieder aus der musikalischen Zeit des Barockes (Freue dich Welt, Wohl mir, dass ich Jesum habe) über die Klassik (Heil´ge Nacht o gieße du) bis hin zur Spätromantik (O Jesulein süß, Lasst uns das Kindelein wiegen) wurden eindrucksvoll präsentiert. Ja, selbst eine moderne Interpretation für Orgel, Klavier, Chor und Querflöte mit dem Stück: Schönster Herr Jesus, war zwar eine Herausforderung für den Chor, aber das Ergebnis war mehr als beeindruckend.

Ein Solo-Vortrag, Orgelinterpretationen und das vom Männerensemble Cappela Motion vorgetragene White Christmas - ein Höhepunkt jagte den anderen. Minutenlanger Beifall, Standing Ovations waren der Lohn für den Chor, nachdem das letzte Lied: o Bethlehem du kleine Stadt erklungen war. Keiner der Zuhörer verließ die Kirche. Und so kam, was kommen musste, die Forderung nach einer Zugabe. Jetzt fing der Chor an zu swingen. Der Gospel: The Virgin Mary had a Baby born, riss die Zuhörer wieder von den Sitzen und so musste noch eine zweite Zugabe her. Das oben schon erwähnte Musikstück: Schönster Herr Jesus wurde nochmals vorgetragen und erfasste noch einmal alle.

Am Ende des Konzertes bedankte sich Gemeindevorsteher Raimund Gauert bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz und schloss mit den Worten: „Jetzt kann Weihnachten kommen“.

23. Dezember 2007

Text: Bernd Klemm



